

# Onilo verbindet.

Abgebildete Boardstory: © Jakobs / Kindermann

## Pädagogisches Konzept zur Sprachförderung und digitalen Bildung mit animierten Geschichten für den Elementarbereich

onilo

onilo

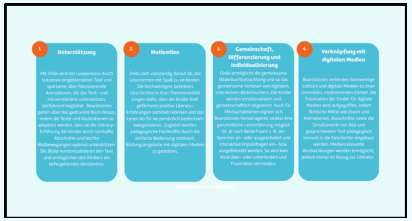
# Inhaltsverzeichnis

## Willkommen bei onilo


1. Einleitung



2. Grundlage unseres Konzeptes



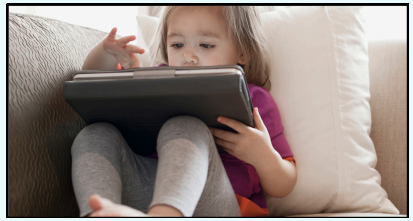

3. Literacy-Erfahrungen und digitale Bildung mit Onilo




4. Dialogische Bilderbuch-betrachtung nach der PEER-Sequenz



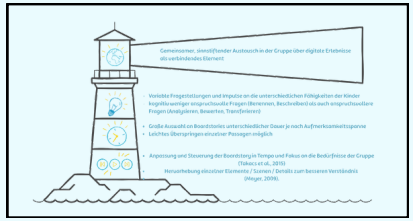
5. Medienkompetenz und digitale Bildung



6. Verbindung mit Bildungsplänen und pädagogischen Konzepten




7. Differenzierung und individuelle Förderung



8. Fazit und Ausblick





©Adobe Stock

# Grußwort

Liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Leitungen und Fachberatungen,

Bildung von Anfang an ist der Schlüssel zu Chancengleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe. Sie, die pädagogischen Fachkräfte, leisten tagtäglich einen unverzichtbaren Beitrag, Kinder auf ihrem Weg zu stärken – dafür danke ich Ihnen herzlich.

Die Lebenswelt von Kindern verändert sich rasant – digitale Medien sind längst ein selbstverständlicher Teil ihres Alltags. Umso wichtiger ist es, dass wir Kinder frühzeitig dabei unterstützen, einen bewussten, kreativen und sicheren Umgang mit digitalen Medien zu entwickeln. Digitale Lesekompetenz ist dabei eine Schlüsselqualifikation, die nicht nur den Zugang zu Wissen erleichtert, sondern auch die Grundlage für eine aktive Teilhabe an unserer Informationsgesellschaft bildet.

Mit Onilo.de bieten wir eine Plattform, die Freude an Geschichten mit der Förderung von Sprach- und Medienkompetenz verbindet. Unsere animierten Bilderbücher, die „Boardstories", schaffen ein echtes „Bilderbuchkino-Feeling" und unterstützen Kinder dabei, ihren Wortschatz zu erweitern, ihre Sprechfreude zu fördern und ihre Konzentration zu stärken – sei es in der Gruppe oder individuell.

Besonders wichtig ist uns, dass Onilo.de einen Beitrag dazu leistet, gleiche Bildungschancen für alle Kinder zu schaffen. Indem wir Kindern unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen Zugang zu einer professionellen und pädagogisch wertvollen Lernumgebung ermöglichen, wirken wir der digitalen Kluft entgegen und fördern Teilhabe für alle.

Ich lade Sie herzlich ein, Onilo.de als Partner in Ihrer pädagogischen Arbeit zu entdecken. Gemeinsam können wir Kinder dabei unterstützen, ihre Potenziale zu entfalten und sie für die Herausforderungen und Möglichkeiten einer digitalen Welt zu stärken.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Mit herzlichen Grüßen



Sonja Hoge
CEO Onilo

**Sonja Hoge**
Geschäftsleitung Onilo.de

## Unverbindlich testen (onilo.de/testzugang)

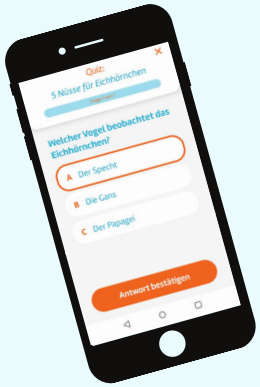
## Tauchen Sie nun ein in die Welt von Onilo!

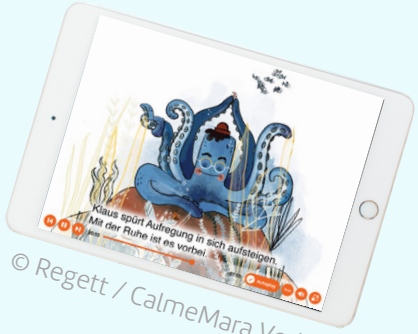






© Landa / kimverlag




© Regett / CalmeMara Verlag

# Alle Vorteile für Sie auf einen Blick



Abgebildete Boardstory: © Janosch

## 1 Große Auswahl

Onilo hat über 250 Boardstories. In vielen Geschichten finden Sie beliebte Figuren wie „Die Olchis“, „Tiger & Bär“ oder „Dr. Brumm“. Relevante Themen werden spielerisch und kindgerecht durch begeisternde Geschichten vermittelt.

## 2 Vielfalt der Boardstories

Greifen Sie auf klassische und moderne Märchen, animierte Sachbücher und saisonale Titel zurück. Das Programm umfasst sowohl Klassiker als auch aktuelle Geschichten, die Themen wie Konfliktbewältigung und den Aufbau sozial-emotionaler Kompetenzen behandeln.

## 3 Wortschatzerweiterung

Boardstories fördern implizit den Wortschatz. Ein umfangreicher Wortschatz ist die Voraussetzung für eine gut ausgebildete Ausdrucks- und mündliche Kommunikationsfähigkeit sowie Lesekompetenz.

## 4 Praxisbewährt

Seit über 10 Jahren bietet Onilo digitalen Content für Kinder und Fachkräfte im Bildungsbereich an. Unser Portfolio erreicht etwa 8.600 Schulen, 800 Bibliotheken und über 10.000 Kitas. Die mehrfach ausgezeichnete Plattform zählt zu den erfolgreichsten digitalen Lehranwendungen zur Sprach-, Lese- und Lernförderung - und das ganz ohne Abo und ohne automatische Verlängerung.

## 5 Medienkompetenz und Medienpädagogik

Onilo eignet sich aufgrund seiner Benutzerfreundlichkeit und umfangreichen Begleitmaterialien gut für den Einstieg in die Medienpädagogik und wird auch von weniger medienaffinen Fachkräften gut angenommen.

## 6 Didaktisch sinnvolle Playerfunktionen

Autoplay, Pausieren, Fortschrittsleiste - Onilos Player bietet vielfältige Funktionen, um die Geschichten zu erleben.

## 7 Individuelle Differenzierungen

Boardstories erleichtern das gemeinsame Lesen und Lernen. Die Geschwindigkeit, in der Text und Bilder erscheinen, kann individuell nach Leistungsstand gesteuert werden. Durch die Sprecherfunktion können Kinder die richtige Aussprache hören. Zudem können Sie für die Eltern einzelne Boardstories freigeben.

## 8 Förderung der Literacy-Erfahrungen durch Animationen und Textabschnitte

Gezielte Animationen lenken die Aufmerksamkeit auf die handlungsrelevanten Bilddetails und unterstützen so den natürlichen kindlichen Lernprozess aus dem Kontext zwischen Sprache und Bildgeschehen. Das Heranzoomen in Bildteile fokussiert Kinder auf ästhetische Details und liefert einen Mehrwert zum Buch. Die sukzessiven Textabschnitte der Boardstories sorgen dafür, dass die Kinder nicht überfordert werden, sondern mit Spannung die Handlung verfolgen.

## 9 Bildungserfolg

Nur Kinder, die Freude am Lesen haben und dessen Sinnhaftigkeit erkennen, werden erfolgreiche Lesende. Im Kindergarten können Literacy-Erfahrungen gezielt gefördert und so ein Grundstein für einen erfolgreichen Lese- und Bildungsweg gelegt werden. Onilo fördert den Leselernprozess durch kindgerechte Geschichten, die relevante Themen positiv vermitteln.

## 10 Gemeinsame Bilderbuchbetrachtung mit Tablet und Beamer

Die Boardstories sind jederzeit online verfügbar und können auf Tablets, Laptops oder per Beamer vor der Gruppe präsentiert werden. Dadurch können alle Kinder die Bilder zur Geschichte sehen und Details entdecken, die sie mit dem Gesprochenen verknüpfen.

# 1. Einleitung

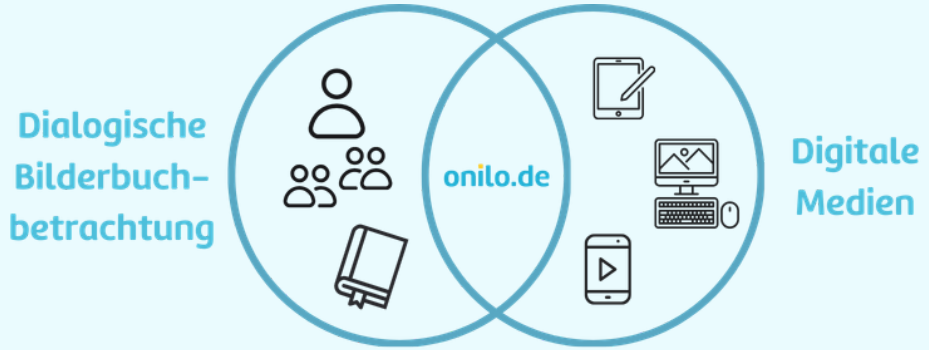
## Pädagogisch wertvoll, didaktisch vielseitig einsetzbar

Onilo.de ist ein Lernportal mit zeitgemäßen, digitalen Lerninhalten, insbesondere zur Sprach- und Leseförderung von Kindern und zur Wissensvermittlung an Kitas, Grundschulen und anderen öffentlichen Bildungseinrichtungen. Die Boardstories entstehen aus beliebten Bilderbüchern oder werden zu relevanten Themen wie Nachhaltigkeit von Onilo selbst oder mit Kooperationspartnern entwickelt. Ergänzt werden diese durch pädagogische Begleitmaterialien.

Mit Boardstories wird das Lesen und Lernen zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis, das die Kinder emotionalisiert und nachhaltig Begeisterung schafft. Neben dem Einsatz zur Sprachförderung eignet sich Onilo auch für viele weitere Bildungsaktivitäten. Die einzigartigen Playerfunktionen ermöglichen vielfältige Lehr- und Lernmöglichkeiten und bieten eine hohe Flexibilität beim Einsatz. Die Geschichten können z. B. auf einem Tablet oder mittels eines Beamers betrachtet werden, der mit einem Ihrer Geräte verbunden ist. Eltern können sogar einzelne Boardstories mit ihren Kindern noch einmal von Zuhause aus erleben.



Das Angebot von Onilo umfasst über 200 hochwertige Geschichten. Für jede Lerngruppe, jedes Leseniveau und jedes Interesse ist etwas dabei. Geschichten von bekannten Autorinnen und Autoren, beliebte Kinderhelden, Märchen, Gedichte und Abenteuer: Die Kinder bekommen mit Onilo die Möglichkeit, breit gefächerte




Literacy-Erfahrungen zu sammeln. Zudem wird für Kinder ab dem Grundschulalter durch das Format „Erklär-Boardstory“ (Onilo erklärt) Umwelt- und Klimaschutz modern und motivierend erfahrbar gemacht.

Das differenzierte Material passend zur jeweiligen Boardstory rundet das Lernerlebnis ab. Die interaktiven Übungen, die direkt in die Boardstories eingebettet sind, prüfen spielerisch das Bild- und Textverständnis, bieten zahlreiche Lerngelegenheiten, helfen Bilddetails zu entdecken und sichern das erworbene Wissen ab. Die PDFs zum Ausdrucken fördern wichtige Kompetenzen und bieten ein ganzheitliches Lernerlebnis rund um die Boardstories. Onilo.de bietet umfangreiche und vielfältige Unterstützung an, wie beispielsweise didaktische und thematische Impulse und Handreichungen für konkrete Angebote, die sich leicht im Kita-Alltag einsetzen lassen.

So können Sie jederzeit und ohne großen Vorbereitungsaufwand wertvolle Bildungsaktivitäten gestalten, die das Angebot Ihrer Kita sinnvoll ergänzen.



# 2. Grundlage unseres Konzepts

## Vier Säulen zur Fundierung

Onilo unterstützt die digitale Bildung und frühe Literacy-Erfahrungen mit einem einzigartigen didaktischen Konzept. Es stützt sich auf die hier abgebildeten Säulen. Durch diese vier Säulen ist eine Methodenoffenheit möglich. Grundsätzlich bietet sich bei Onilo die dialogische Bilderbuchbetrachtung als Kernstück an.

### 1. Unterstützung

Mit Onilo wird das Betrachten von Bilderbüchern durch sukzessiv eingeblendeten Text und sparsame, aber fokussierende Animationen, die das Text- und Hörverständnis unterstützen, zielführend begleitet. Boardstories gehen über das gedruckte Buch hinaus, indem die Texte und Illustrationen so adaptiert werden, dass sie die Literacy-Erfahrung der Kinder durch sinnhafte Abschnitte und leichte Bildbewegungen optimal unterstützen. Die Bilder kontextualisieren den Text und ermöglichen den Kindern ein tiefergehendes Verständnis.

### 2. Motivation

Onilo zielt vollständig darauf ab, die Literacy-Erfahrungen mit Spaß zu verbinden. Die hochwertigen, beliebten Geschichten in ihrer Themenvielfalt sorgen dafür, dass die Kinder breit gefächerte positive Literacy-Erfahrungen sammeln können und das Lesen als für sie persönlich bedeutsam kategorisieren. Zugleich werden pädagogische Fachkräfte durch die einfache Bedienung motiviert, Bildungsangebote mit digitalen Medien zu gestalten.

### 3. Gemeinschaft, Differenzierung und Individualisierung

Onilo ermöglicht die gemeinsame Bilderbuchbetrachtung und so das gemeinsame Vorlesen von digitalen, interaktiven Bilderbüchern. Die Kinder werden emotionalisiert und gemeinschaftlich begeistert. Auch für Mitmachaktionen eignen sich Boardstories hervorragend, sodass eine ganzheitliche Lernerfahrung möglich ist. Je nach Bedarf kann z. B. der Sprecher an- oder ausgeschaltet und interaktive Impulsfragen ein- bzw. ausgeblendet werden. So wird kein Kind über- oder unterfordert und Frustration vermieden.

### 4. Verknüpfung mit digitalen Medien

Boardstories verbinden hochwertige Lektüre und digitale Medien zu einer sinnvollen, motivierenden Einheit. Die Faszination der Kinder für digitale Medien wird aufgegriffen, indem filmische Mittel wie Zoom und Animationen, Ausschnitte sowie die Simultaneität von Bild und gesprochenem Text pädagogisch sinnvoll in die Geschichte eingebaut werden. Medienrelevante Beobachtungen werden ermöglicht, jedoch immer im Bezug zur Literatur.

### Rechtliche Grundlagen

Gemäß den Kinderrechtsstrategien des Europarats (aktuelle Fassung von 2022) sind alle EU-Staaten verpflichtet, die in der UN-Kinderrechtskonvention von 1989 verankerten Rechte der Kinder zu achten und umzusetzen. Deutschland hat als EU-Mitglied den UN-Kinderrechten 1992 unter Vorbehalt zugestimmt und seit 2010 gelten diese ohne Einschränkungen (Lorz 2010). Diese Rechte beinhalten für Kinder nach Art. 17 den Zugang und die Teilhabe, Schutz und Sicherheit, Bildung und Empowerment sowie das Recht auf Nichtdiskriminierung in der digitalen Welt – und das ab dem Moment ihrer Geburt (Ribeiro 2024). Es ist hierbei also von entscheidender Bedeutung, die Chancen, die digitale Medien Kindern bieten, in den Vordergrund zu stellen und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken beim Einsatz dieser Medien strategisch zu managen. Dieser Bildungsauftrag wird in dem KMK-Rahmen (2022) für die frühe Bildung in Kindertageseinrichtungen konkretisiert und es obliegt den Bundesländern, dies in ihren jeweiligen Bildungsplänen zu verankern. Da nach § 24 SGB VIII Kinder ab dem ersten Lebensjahr einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung oder Kindertagespflege haben, steht ihnen dort demnach auch Förderung bei der digitalen Bildung zu. Hier setzt Onilo an und bietet für Einrichtungen der frühkindlichen Bildung einen sicheren, kindgerechten Zugang zu weit gefächerten positiven Literacy-Erfahrungen im digitalen Raum.

# 3. Literacy-Erfahrungen und digitale Bildung mit Onilo

## Unser didaktisches Erfolgskonzept – das Kernstück „dialogische Bilderbuchbetrachtung“

### Was macht Onilo so besonders?

Mit Onilo wird der Leseprozess durch sukzessiv eingeblendeten Text und sparsame, aber fokussierende Animationen, die das Text-, Lese- und Hörverständnis unterstützen, zielführend begleitet. Boardstories gehen über das gedruckte Buch hinaus, indem die Texte und Illustrationen so adaptiert werden, dass sie den Leseprozess durch sinnhafte Abschnitte und leichte Bildbewegungen optimal unterstützen. Die Bilder kontextualisieren den Text und ermöglichen den Kindern ein tiefergehendes Verständnis und eine Interpretation des Textes.

*Der Player bietet viele Möglichkeiten zur Anpassung an die Lerngruppe.*




© Janosch

### Dialogisches Lesen als pädagogisches Konzept bei Onilo

Das dialogische Lesen stellt einen interaktiven Ansatz der Leseförderung dar, der die Sprachentwicklung und das Textverständnis von Kindern maßgeblich unterstützt. Als zentrale Methode im pädagogischen Konzept von Onilo verbindet dieser Ansatz traditionelle Leseförderung mit den Möglichkeiten digitaler Medien und schafft so neue Zugänge zur Literatur für Kinder ab 3 Jahren. Nach dem Trägerkonsortium BiSS-Transfer zeichnet sich diese Methode in den Punkten „Durchführbarkeit”, „Theoretische Fundierung” und „Wirksamkeit” als sehr empfehlenswert aus.



*Mit Onilo lässt sich das dialogische Betrachten von Boardstories schnell und alltagsintegriert umsetzen.*

### Grundlagen des dialogischen Lesens

Das dialogische Lesen basiert auf dem Prinzip, dass Kinder durch aktive Beteiligung am Leseprozess nicht nur ihr Sprachvermögen verbessern, sondern auch ein tieferes Textverständnis entwickeln. Im Gegensatz zum klassischen Vorlesen steht hierbei der kontinuierliche Dialog zwischen Pädagoginnen sowie Pädagogen und Kindern im Vordergrund. Dieser methodische Ansatz wurde ursprünglich von Whitehurst und Kollegen in den 1980er Jahren entwickelt und hat sich seither als effektives Instrument der frühkindlichen Bildung etabliert (Whitehurst et al. 1988). Die Wirksamkeit des dialogischen Lesens wurde durch zahlreiche Studien belegt, die signifikante Verbesserungen in der Sprachentwicklung nachweisen konnten (Mol et al. 2008).

Die Besonderheit liegt in der Rollenumkehr: Die erwachsene Person übernimmt zunehmend die Rolle des aktiven Zuhörenden, während das Kind zum aktiven Erzählenden wird (Staatsinstitut für Frühpädagogik [nachfolgend IFP] 2022). Durch gezielte Fragestellungen, Impulse und Gesprächsanlässe werden Kinder ermutigt, sich intensiv mit dem Inhalt, den Bildern und den Aussagen der Geschichte auseinanderzusetzen. Diese aktive Auseinandersetzung fördert nicht nur das Sprachvermögen, sondern auch das kritische Denken und die Fähigkeit zur Reflexion. Auch im Kontext des Zweitspracherwerbs zeigen sich positive Ergebnisse, die belegen, dass das dialogische Lesen unterstützend wirkt (Ennemoser et al. 2013).

## Pädagogischer Mehrwert des dialogischen Lesens

Der pädagogische Mehrwert des dialogischen Lesens ist vielfältig und wissenschaftlich gut belegt (z. B. Lonigan & Whitehurst 1998). Durch die intensive Auseinandersetzung mit Texten und Bildern werden fundamentale Kompetenzen gefördert, die für den weiteren Bildungsweg von entscheidender Bedeutung sind. Dazu zählt auch die Wortschatzerweiterung und das Sprachverstehen (Ennemoser, Lehnigk, Hohmann & Pepuona 2015).

## Sprachliche Bildung und Literacy

Im Zentrum steht die Förderung der sprachlichen Bildung. Kinder erweitern ihren Wortschatz, verbessern ihre grammatikalischen Fähigkeiten und entwickeln ein Gespür für komplexere sprachliche Strukturen (Ennemoser et al. 2013). Besonders im Bereich der Bildungssprache, die sich deutlich von der Alltagssprache unterscheidet, bietet das dialogische Lesen wertvolle Lerngelegenheiten. Die Kinder erfahren Sprache in sinnvollen Kontexten und können neue Begriffe und Ausdrucksweisen erproben und festigen. Dabei stehen sich dialogisches Lesen mit Bilderbüchern und Tablets gleichwertig gegenüber – es kommt auf die Lerngruppe an, mit welcher Methode bessere Ergebnisse erzielt werden können (Coogle et al. 2018).

Mehrere Metaanalysen (u.a. Mol et al. 2008) belegen die positiven Effekte des dialogischen Lesens auf die Sprachentwicklung, insbesondere bei Kindern mit sprachlichen Entwicklungsverzögerungen (Marulis & Neuman 2010) oder Kindern mit Deutsch als Zweitsprache. Das IFP Bayern (2022) betont in seinem Leitfaden, dass besonders die Kombination aus einer emotional positiven Atmosphäre und kognitiv aktivierenden Impulsen die Wirksamkeit des dialogischen Lesens ausmacht.

Darüber hinaus werden grundlegende Literacy-Kompetenzen gefördert: Das Verständnis für die Struktur von Geschichten, den Aufbau von Büchern und die Funktionsweise von Schrift wird durch den regelmäßigen, interaktiven Umgang mit Literatur nachhaltig gefördert (Trivette et al. 2010). Kinder entwickeln eine positive Einstellung zu Büchern und Geschichten, was eine wichtige Voraussetzung für die spätere Lesebereitschaft darstellt (vgl. Ehmig & Reuter 2013: 9).



# 4. Dialogische Bilderbuchbetrachtung nach der PEER-Sequenz

## Methodisches Gerüst für den Kita-Alltag

Für die strukturierte Umsetzung des dialogischen Lesens (Whitehurst et al. 1988) haben sich die sogenannten PEER-Sequenzen (im Deutschen auch SPEER) bewährt. Diese Abkürzung steht für ein vierstufiges Vorgehen, das Pädagoginnen und Pädagogen eine klare Handlungsrichtlinie bietet (nach IFP 2022):

**1. Prompt (Aufforderung):**
Die Erziehungsperson fordert das Kind auf, etwas über die Geschichte zu erzählen oder zu beschreiben. Dies geschieht bei Onilo z. B. durch die eingeblendeten Impulsfragen.

**2. Evaluate (Bewerten):**
Die Antwort des Kindes wird aufmerksam wahrgenommen und bewertet. Bei der Projektion mit einem Beamer oder beim Heranzoomen und Markieren mit einem Tablet können Bilddetails herausgearbeitet werden, um einzuschätzen, ob das Kind treffende Äußerungen tätigt.

**3. Expand (Erweitern):**
Die Aussage des Kindes wird aufgegriffen und sprachlich oder inhaltlich erweitert. Hier eignen sich auch situativ Mitmachaktionen, die Erweiterung kann aber auch später mit den Begleitmaterialien umgesetzt werden.

**4. Repeat (Wiederholen):**
Das Kind wird ermutigt, die erweiterte Aussage zu wiederholen und so die neuen sprachlichen Strukturen zu festigen. Hier eignen sich z. B. die Quizfragen am Ende einer Boardstory oder die Geschichte wird mit einer Sprecherstimme abgespielt.

Dieser methodische Rahmen lässt sich beim Betrachten der Boardstories von Onilo sinnvoll integrieren. Zudem bietet er eine klare Struktur für den dialogischen Leseprozess und gewährleistet, dass Kinder nicht nur passiv zuhören, sondern aktiv an der Erschließung des Textes beteiligt sind. Die wiederholte Anwendung dieser Sequenzen führt zu einer zunehmenden Selbstständigkeit der Kinder im Umgang mit Texten und Geschichten und unterstützt damit nachhaltig die Entwicklung von Literacy-Kompetenzen.



# 5. Medienkompetenz und digitale Bildung

## Digitale Literacy-Erfahrungen mit Onilo

Medienkompetenz oder auch „digital literacy“ ist eine Schlüsselkompetenz, die vielfältig interpretiert und definiert wird. Onilo setzt auf einen praxisorientierten Ansatz, um pädagogische Fachkräfte und Kinder dahingehend zu unterstützen, gemeinsam einen Raum zum Austausch über und mit digitalen Medien zu erhalten. Im Sinne der handlungsorientierten Medienpädagogik können mit Onilo Angebote zur dialogischen Bilderbuchbetrachtung gestaltet werden, die einen kindgerechten Zugang zu digitalen Medien bieten.



***Nach der miniKIM-Studie 2023 (mpfs 2024) ist der Konsum von digitalen Medien fester Bestandteil in der Lebenswelt von Kleinkindern.***

Kinder lernen durch Onilo den sinnvollen Einsatz digitaler Medien kennen und erfahren, wie traditionelle Leseformen durch digitale Elemente bereichert werden können. So zeigen sich beim Einsatz von Tablets positive Effekte in der Sprachförderung, bei Alphabetkenntnissen und dem Verständnis von Konzepten des Schriftgebrauchs (Neumann 2018). Daneben bietet Onilo Erfahrungsräume zum Austausch über digitalen Medienkonsum. Diese frühe Heranführung an einen reflektierten Medienumgang ist in der heutigen Bildungslandschaft von unschätzbarem Wert und entspricht den Anforderungen an eine zeitgemäße Medienbildung, die bereits in Kindertagesstätten startet (Tulodziecki et al. 2019).

**Digitale Umsetzung des dialogischen Lesens mit Onilo**

Die digitale Plattform Onilo bietet innovative Möglichkeiten, das dialogische Lesen in pädagogischen Kontexten zu implementieren und weiterzuentwickeln. Durch die Kombination von animierten Bilderbüchern (Boardstories) mit pädagogisch durchdachten Begleitmaterialien entsteht ein multimedialer Zugang zur Literatur, der verschiedene Lerntypen anspricht.

**Technische Möglichkeiten und didaktischer Mehrwert**

Durch die Präsentation der Geschichten auf digitalen Endgeräten oder mit Beamern können alle Kinder gleichzeitig die Bilder betrachten und die Details wahrnehmen. Dies erleichtert den gemeinsamen Dialog und schafft eine geteilte Aufmerksamkeit in der Gruppe. Die Bewegung einzelner Elemente oder Sound-Effekte in bestimmten Szenen bietet zusätzliche didaktische Möglichkeiten für das Gespräch über die Geschichte und unterstützt das tiefere Textverständnis (Takacs et al. 2015).

Neuere Forschungsarbeiten zeigen, dass digitale Medien die Motivation der Kinder steigern können und besonders für Kinder mit geringer Leseaffinität einen alternativen Zugang bieten. Das IFP (2022) und Bus et al. (2015) weisen darauf hin, dass der Einsatz multimedialer Elemente vor allem dann gewinnbringend ist, wenn er gezielt zur Unterstützung des Textverständnisses eingesetzt wird und nicht vom eigentlichen Inhalt ablenkt (siehe dazu auch Reich et al. 2016). Hier setzt Onilo an und bietet sparsame, aber fokussierende Animationen, die das Text-, Lese- und Hörverständnis unterstützen und zielführend begleiten.

Die digitale Umsetzung ermöglicht zudem eine flexible Anpassung an unterschiedliche Lerngruppen und pädagogische Settings. Sowohl in der Kleingruppe als auch im Klassenverband können die digitalen Geschichten eingesetzt werden, wobei je nach Kontext unterschiedliche Aspekte des dialogischen Lesens in den Vordergrund rücken können (IFP 2022).

### Integration verschiedener Medienformen

Ein besonderer Vorteil der Onilo-Plattform liegt in der Integration verschiedener Medienformen. Neben den animierten Bildern können auch Audiospuren, interaktive Elemente und ergänzende Materialien eingebunden werden. Dies erlaubt eine mehrkanalige Ansprache der Kinder und unterstützt unterschiedliche Zugänge zum Textverständnis (Mayer & Fiorella 2022).




Studien belegen, dass besonders die Kombination verschiedener Darstellungsformen (Text, Bild, Animation, Ton) das Lernen unterstützen kann, sofern diese aufeinander abgestimmt sind und kognitiv nicht überfordernd wirken (Mayer & Moreno 2003, Scheiter & Richter 2016). Das IFP Bayern (2022) betont in seinem Leitfaden ebenfalls die Bedeutung einer sinnvollen Verknüpfung verschiedener Medienformen und einer bewussten didaktischen Reduktion.

Durch die Verbindung von digitalem und analogem Lernen entsteht ein ganzheitliches Bildungsangebot, das die Vorteile beider Welten vereint. Die digitale Präsentation weckt das Interesse der Kinder und schafft motivierende Lerngelegenheiten, während der dialogische Ansatz die persönliche Interaktion und den sprachlichen Austausch in den Mittelpunkt stellt (Ennemoser, Lehnigk, Hohmann & Pepuona 2015).


© Wilson / Quint / Gerstenberg

### Praktische Umsetzung im pädagogischen Alltag

Die erfolgreiche Integration des dialogischen Lesens mit digitalen Medien erfordert eine durchdachte pädagogische Planung und Vorbereitung. Im Folgenden werden zentrale Aspekte für die Umsetzung im Bildungsalltag dargestellt.

Die pädagogische Fachkraft sollte sich zunächst selbst intensiv mit der ausgewählten Geschichte vertraut machen und potenzielle Gesprächsanlässe identifizieren (IFP 2022). Bei der Auswahl der Geschichte sind sowohl thematische Aspekte (Bezug zur Lebenswelt der Kinder, aktuelle Themen in der Gruppe) als auch formale Kriterien zu berücksichtigen. Dabei kann es Sinn machen, auf digitale Bilderbücher mit weiteren Funktionen zurückzugreifen (Coogle et al. 2018).

Für die Durchführung empfiehlt sich ein dreiphasiges Vorgehen (IFP 2022):

1. Einführungsphase: Aktivierung von Vorwissen, Wecken von Interesse, Klärung unbekannter Begriffe
2. Interaktive Lesephase: Anwendung der PEER-Sequenzen, offene Fragen stellen, Kinder zum Erzählen anregen, Mitmachaktionen implementieren
3. Nachbereitungsphase: Reflexion der Geschichte, Vertiefung durch kreative Aktivitäten, Transfer in den Alltag

Darüber hinaus kann auch eine Phase 0 hinzugefügt werden, wenn die Kinder mit in die Vorbereitung des Angebots eingebunden werden, indem sie etwa beim technischen Aufbau (Projektion via Beamer) mithelfen. Während des gesamten Prozesses steht die Responsivität der pädagogischen Fachkraft im Mittelpunkt: Sie greift die Äußerungen der Kinder auf, erweitert sie und schafft eine wertschätzende Gesprächsatmosphäre, in der sich alle Kinder beteiligen können (Hargrave & Sénéchal 2000). Diese responsive Grundhaltung wird in der Fachliteratur als entscheidender Faktor für den Erfolg des dialogischen Lesens angesehen (Whitehurst et al. 1988; Zevenbergen & Whitehurst 2003) und gilt gemeinhin als professionelle Grundhaltung der pädagogischen Fachkraft.

# 6. Verbindung mit Bildungsplänen und pädagogischen Konzepten

Das dialogische Lesen mit digitalen Medien wie Onilo lässt sich hervorragend in bestehende Bildungspläne und pädagogische Konzepte integrieren. Es unterstützt zentrale Bildungsbereiche wie Sprache, Medienbildung, sozial-emotionale Entwicklung und ästhetische Bildung und entspricht damit den Anforderungen moderner Bildungskonzepte. Dabei zählt das Vorlesen mit Bilderbüchern als ein übergreifender integraler Bestandteil der Konzepte zur Sprachförderung in den unterschiedlichen Bundesländern (Viernickel & Schwarz 2009).




**Anschlussfähigkeit an Bildungspläne**

Lienau und Van Roessel (2019) haben in einer Analyse der Bildungspläne festgestellt, dass die Medienerziehung extrem unterschiedlich gehandhabt wird und viel Deutungsspielraum beinhaltet. Dies ist sehr herausfordernd, da die Vermittlung von Medienkompetenz in Kindertagesstätten im Hinblick auf die weiterführenden Bildungseinrichtungen und den privaten Medienumgang zunehmend an Bedeutung gewinnt (Tulodziecki et al. 2019). Hier unterstützt Onilo und bietet einen kindgerechten Zugang zu digitalen Literacy-Erfahrungen.

Die folgenden Bildungsbereiche werden durch das dialogische Lesen mit Boardstories von Onilo angesprochen:

- Sprachliche Bildung und Kommunikation
- Medienkompetenz und digitale Bildung
- Soziale und emotionale Entwicklung
- Kulturelle Bildung und Wertevermittlung
- Kognitive Entwicklung

Dies sind Bildungsbereiche, die auch nach der Strategie der KMK (2017) gefördert werden sollen. Durch die bewusste Verknüpfung mit den jeweiligen Bildungsplänen kann das dialogische Lesen als integraler Bestandteil der pädagogischen Arbeit etabliert werden und trägt zur systematischen Förderung wichtiger Kompetenzen wie Sprachverstehen und -produktion, Wortschatz und Morphologie bei (Ennemoser, Lehnigk, Hohmann & Pepuona 2015).

**Einbettung in verschiedene pädagogische Settings**

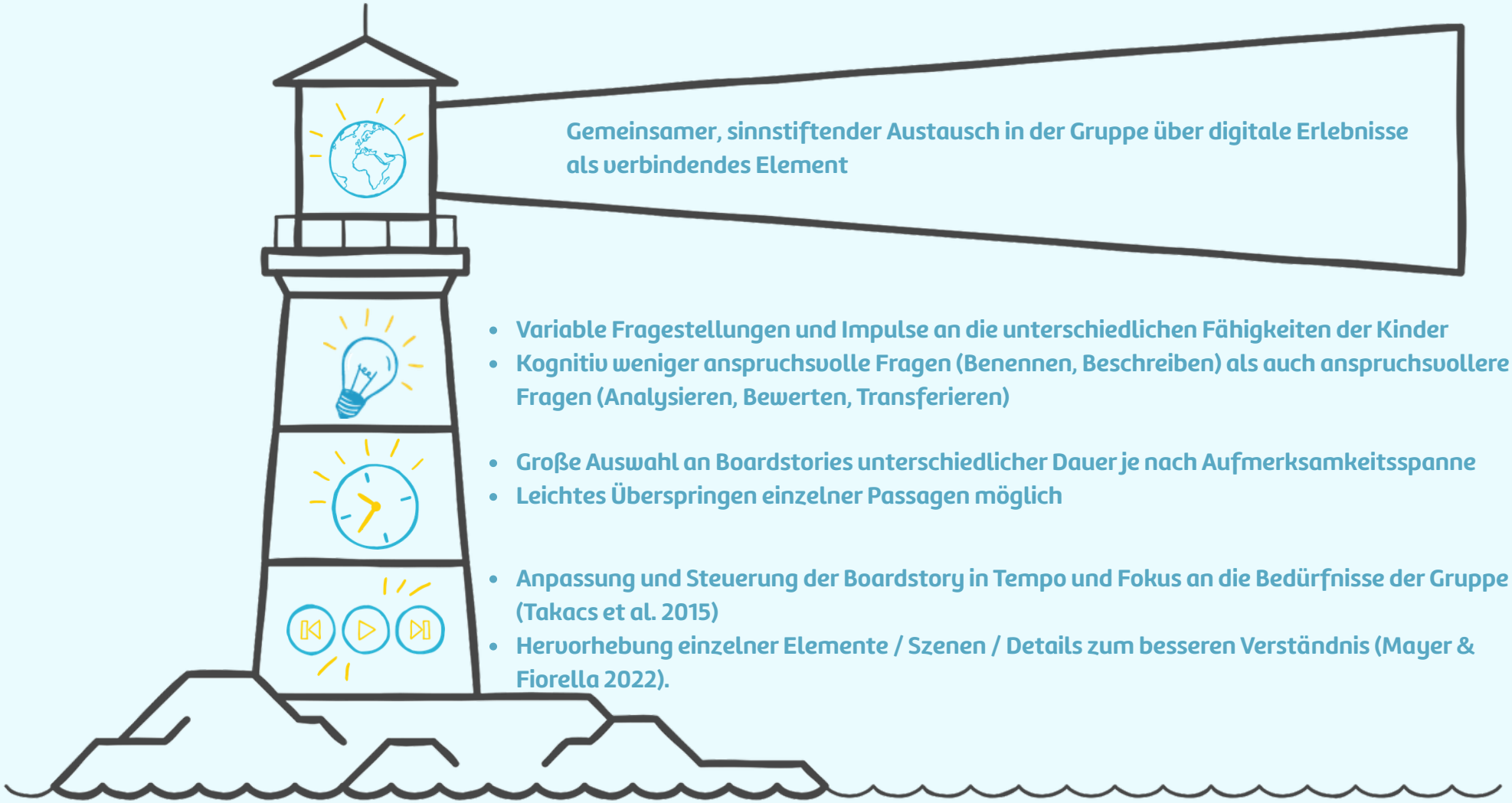
Das dialogische Lesen mit dem digitalen Angebot von Onilo lässt sich in verschiedenen pädagogischen Settings einsetzen: Zum Morgenkreis, als Angebot, innerhalb von Projekten, zu individuellen Anlässen oder wenn es besonderer pädagogischer Intervention bedarf. In Grundschulen, bei der Nachmittagsbetreuung oder auch in therapeutischen Kontexten bietet die Methode wertvolle Lerngelegenheiten und Bildungsaktivitäten. Je nach Kontext können unterschiedliche Aspekte in den Vordergrund rücken – von der frühen Sprachförderung bis hin zur gezielten Leseförderung im schulischen Kontext. Damit kann Onilo in der Kita bereits frühe Literacy-Erfahrungen ermöglichen und bietet dann eine Weiterführung in der Vorschule und Grundschule - eine hervorragende Anschlussfähigkeit.

Forschungsarbeiten zeigen, dass das dialogische Lesen sowohl in der Kleingruppenarbeit als auch in größeren Gruppen erfolgreich eingesetzt werden kann, wobei die Gruppengröße und -zusammensetzung an die jeweiligen Rahmenbedingungen angepasst werden sollte (Zevenbergen & Whitehurst 2003). Insbesondere für die Arbeit mit heterogenen Gruppen bietet das dialogische Lesen vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten (Coogle et al. 2018).

# 7. Differenzierung und individuelle Förderung

Ein großer Vorteil des dialogischen Lesens liegt in den vielfältigen Möglichkeiten zur Differenzierung. Je nach Entwicklungsstand und individuellen Bedürfnissen (Coogle et al. 2018) der Kinder können unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Für Kinder mit geringeren Sprachkenntnissen stehen möglicherweise einfache Benennungen und Beschreibungen im Vordergrund, während sprachlich weiter entwickelte Kinder zu komplexeren Deutungen und Reflexionen angeregt werden können.

Besonders wertvoll ist die Methode auch im Rahmen inklusiver Bildungsangebote: Durch die Ansprache verschiedener Sinneskanäle und die flexible Anpassbarkeit können Kinder mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen erreicht und gefördert werden. Studien belegen die Wirksamkeit des dialogischen Lesens auch bei Kindern mit besonderen Förderbedarfen, wie etwa Kindern, die im Autismus-Spektrum verortet werden könnten oder die Aufmerksamkeitsdefizite aufweisen (Coogle et al. 2018; Fleury et al. 2014).



**Gemeinsamer, sinnstiftender Austausch in der Gruppe über digitale Erlebnisse als verbindendes Element**

- **Variable Fragestellungen und Impulse an die unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder**
- **Kognitiv weniger anspruchsvolle Fragen (Benennen, Beschreiben) als auch anspruchsvollere Fragen (Analysieren, Bewerten, Transferieren)**

- **Große Auswahl an Boardstories unterschiedlicher Dauer je nach Aufmerksamkeitsspanne**
- **Leichtes Überspringen einzelner Passagen möglich**

- **Anpassung und Steuerung der Boardstory in Tempo und Fokus an die Bedürfnisse der Gruppe (Takacs et al. 2015)**
- **Hervorhebung einzelner Elemente / Szenen / Details zum besseren Verständnis (Mayer & Fiorella 2022).**




## 8. Fazit und Ausblick

Onilo verbindet das dialogische Lesen mit digitalen Medien zu einem innovativen und zeitgemäßen Ansatz der Leseförderung. Es verknüpft bewährte pädagogische Prinzipien mit den Möglichkeiten der Digitalisierung und schafft so neue Zugänge zur Literatur für alle Kinder.

Die Stärke des Konzepts liegt in der Kombination verschiedener Elemente: Der dialogische Ansatz fördert die aktive Auseinandersetzung mit Texten und Bildern, während die digitale Umsetzung zusätzliche Möglichkeiten zum Geschichten- bzw. Textverständnis bietet (Takacs et al. 2015). Durch diese Verbindung werden nicht nur sprachliche Kompetenzen gefördert, sondern auch Medienkompetenz, kritisches Denken und soziale Fähigkeiten.

Die wissenschaftliche Evidenz für die Wirksamkeit des dialogischen Lesens ist überzeugend (Mol et al. 2008; Marulis & Neuman 2010).

Gleichzeitig zeigen neuere Forschungsarbeiten, dass die digitale Umsetzung dieser Methode zusätzliche Potenziale bietet, die bei entsprechender didaktischer Einbettung das Lernen der Kinder unterstützen können (Bus et al. 2015; Takacs et al. 2015).

Für die Zukunft bietet dieser Ansatz vielfältige Entwicklungsperspektiven: Von der Erweiterung des digitalen Angebots über die Verknüpfung mit anderen Bildungsbereichen bis hin zur systematischen Evaluation und Weiterentwicklung der Methode. Wichtig bleibt, einen passenden Rahmen zum Erfahrungsaustausch zu behalten (Neumann 2018). Das dialogische Lesen mit digitalen Medien ist damit nicht nur ein wertvolles Instrument für die gegenwärtige pädagogische Praxis, sondern auch ein vielversprechender Ansatz für die Bildung der Zukunft.

**Onilo bietet Ihnen unzählige Einsatzmöglichkeiten und viele Gelegenheiten zur Erfüllung des Bildungsauftrags. In den Lern- und Themenwelten sowie Didaktikseiten auf onilo.de finden sich noch viel mehr Anregungen.**

# Onilo-Fortbildungen

## Unterstützung für pädagogische Fachkräfte im Alltag

Die Förderung von Medienkompetenz ist ein zentraler Bestandteil moderner frühkindlicher Bildung. Dabei spielt nicht nur die Medienkompetenz der Kinder eine entscheidende Rolle, sondern auch die der pädagogischen Fachkräfte. Onilo bietet speziell entwickelte Fortbildungen an, um erzieherisch tätige Menschen im Umgang mit digitalen Medien zu schulen und ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, mit denen sie den medienpädagogischen Anforderungen des Kita-Alltags gerecht werden können.

### Bedeutung der Medienkompetenz für pädagogische Fachkräfte

Die medienpädagogische Kompetenz von Fachkräften im frühkindlichen Bildungsbereich ist ausschlaggebend dafür, wie intensiv und qualitativ hochwertig digitale Medien in den Kita-Alltag integriert werden können (Nieding & Klaudy 2020). Studien zeigen jedoch, dass viele Fachkräfte ihre eigene Medienkompetenz als niedrig einschätzen (ebd.). Dies liegt unter anderem am schnellen technologischen Fortschritt, der es erschwert, mit den Entwicklungen Schritt zu halten (Christmann & Groeben 2009). Gleichzeitig ist es essenziell, dass Erzieherinnen und Erzieher als Vorbilder im Umgang mit Medien fungieren und sich nicht von der Lebenswelt der Kinder abgrenzen (Trültzsch-Wijnen 2016).

### Onilo-Fortbildungen: Inhalte und Zielsetzungen

Onilo bietet kostenlose Online-Fortbildungen an, die sich gezielt an pädagogische Fachkräfte richten. Diese Fortbildungen zielen darauf ab, grundlegende medienpädagogische Kompetenzen zu vermitteln und praxisorientierte Ansätze für den Einsatz digitaler Medien in der Kita bereitzustellen. Die Inhalte basieren auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und orientieren sich an bewährten Modellen zur Förderung von Medienkompetenz wie dem Kompetenzrahmen des Staatsinstituts für Frühpädagogik (IFP) in Bayern (IFP 2022).




### Wissenschaftliche Grundlage und Wirksamkeit

Die Fortbildungsinhalte basieren auf wissenschaftlich fundierten Konzepten zur Förderung von Medienkompetenz bei pädagogischen Fachkräften. Studien zeigen, dass gezielte Schulungen die Qualität medienpädagogischer Arbeit signifikant verbessern können (Ennemoser et al. 2015). Insbesondere praxisorientierte Ansätze wie das dialogische Lesen mit digitalen Elementen haben sich als effektiv erwiesen.

Darüber hinaus betont der Kompetenzrahmen des IFP die Notwendigkeit eines handlungsorientierten Zugangs zur digitalen Bildung in Kitas (IFP 2022). Die Onilo-Fortbildungen greifen diese Prinzipien auf und bieten konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Kita-Alltag.

***Gleich zur kostenlosen Fortbildung anmelden (onilo.de/kostenlose-online-fortbildung)***

# Literaturverzeichnis nach APA (7. Aufl.), teilweise ergänzt durch Links zu den Publikationen


- BiSS-Transfer. (2024). Dialogisches Lesen (dialogische Bilderbuchbetrachtung). https://www.biss-sprachbildung.de/btools/dialogisches-lesen-dialogische-bilderbuchbetrachtung/
- Bus, A. G., Takacs, Z. K., & Kegel, C. A. T. (2015). Affordances and limitations of electronic storybooks for young children's emergent literacy. Developmental Review, 35, 79–97. doi/10.1016/j.dr.2014.12.004, Link zur PDF
- Coogle, C. G., Floyd, K. K. & Rahn, N. L. (2018). Dialogic Reading and Adapted Dialogic Reading With Preschoolers With Autism Spectrum Disorder. Journal Of Early Intervention, 40(4), 363–379. https://doi.org/10.1177/1053815118797887
- Diskowski, D. (2009). Bildungspläne für Kindertagesstätten – ein neues und noch unbegriffenes Steuerungsinstrument. In H.-G. Roßbach & H.-P. Blossfeld (Hrsg.), Frühpädagogische Förderung in Institutionen (S. 47–61). VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Ehmig, S. C., & Reuter, T. (2013). Vorlesen im Kinderalltag: Bedeutung des Vorlesens für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und Vorlesepraxis in den Familien. Stiftung Lesen. Link zur PDF
- Ennemoser, M., Kuhl, J., & Pepouna, S. (2013). Evaluierung des Dialogischen Lesens zur Sprachförderung bei Kindern mit Migrationshintergrund. Zeitschrift für Pädagogische Psychologie, 27(4), 229–239. Link zur PDF
- Ennemoser, M., Lehnigk, M., Hohmann, E. & Pepuona, S. (2015). Wirksamkeit eines Coachings für pädagogische Fachkräfte zur Optimierung des Förderpotenzials des Dialogischen Lesens. In A. Redder, J. Naumann & R. Tracy (Hrsg.), Forschungsinitiative Sprachdiagnostik und Sprachförderung — Ergebnisse (S.137—153). Münster: Waxmann. Link zum Buch
- Europarat. (o. D.). Leitfaden für Kinder und Jugendliche zur Strategie des Europarats für die Rechte des Kindes (2022–2027). Link zur PDF
- Fleury, V. P., Miramontez, S. H., Hudson, R. F., & Schwartz, I. S. (2014). Promoting active participation in book reading for preschoolers with Autism Spectrum Disorder: A preliminary study. Child Language Teaching and Therapy, 30(3), 273–288. Link zur PDF
- Hargrave, A. C., & Sénéchal, M. (2000). A book reading intervention with preschool children who have limited vocabularies: The benefits of regular reading and dialogic reading. Early Childhood Research Quarterly, 15(1), 75–90.
- Kultusministerkonferenz (KMK). (2017). Bildung in der digitalen Welt: Strategie der Kultusministerkonferenz. KMK.
- Lienau, T. & Van Roessel, L. (2019). Zur Verankerung von Medienerziehung in den Bildungsplänen für Kindertageseinrichtungen. MedienPädagogik Zeitschrift für Theorie und Praxis der Medienbildung, 126–155. doi.org/10.21240/mpaed/00/2019.12.01.x

- Lonigan, C. J., & Whitehurst, G. J. (1998). Relative efficacy of parent and teacher involvement in a shared-reading intervention for preschool children from low-income backgrounds. Early Childhood Research Quarterly, 13(2), 263-290. doi/10.1016/S0885-2006(99)80038-6
- Marulis, L. M., & Neuman, S. B. (2010). The effects of vocabulary intervention on young children's word learning: A meta-analysis. Review of Educational Research, 80(3), 300-335. Link zur PDF
- Mayer, R. E. & Fiorella, L. (2022). The Cambridge Handbook of Multimedia Learning. Cambridge University Press. doi.org/10.1017/9781108894333
- Mayer, R. E., & Moreno, R. (2003). Nine ways to reduce cognitive load in multimedia learning. Educational Psychologist, 38(1), 43-52. Link zur PDF
- Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs). (2024). miniKIM-Studie 2023: Kleinkinder und Medien - Basisuntersuchung zum Medienumgang 2- bis 5-Jähriger in Deutschland. mpfs. Abgerufen am 16. Mai 2025, von https://mpfs.de/app/uploads/2025/01/miniKIM-2023_PDF_barrierearm.pdf
- Mol, S. E., Bus, A. G., de Jong, M. T., & Smeets, D. J. H. (2008). Added value of dialogic parent-child book readings: A meta-analysis. Early Education and Development, 19(1), 7-26. doi.org/10.1080/10409280701838603, Link zur PDF
- Neumann, M. M. (2018). Using tablets and apps to enhance emergent literacy skills in young children. Early Childhood Research Quarterly, 42, 239-246. doi.org/10.1016/j.ecresq.2017.10.006
- Reich, S. M., Yau, J. C., & Warschauer, M. (2016). Tablet-based eBooks for young children: What does the research say? Journal of Developmental & Behavioral Pediatrics, 37(7), 585-591. doi.org/10.1097/DBP.0000000000000335
- Scheiter, K., Richter, J., Renkl, A. (2020). Multimediales Lernen: Lehren und Lernen mit Texten und Bildern. In: Niegemann, H., Weinberger, A. (eds) Handbuch Bildungstechnologie. Springer, Berlin, Heidelberg. doi.org/10.1007/978-3-662-54368-9_4
- Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP). (2022). Leitfaden Lesedrachen: Dialogisches Lesen in Kindertageseinrichtungen. Link zur PDF
- Takacs, Z. K., Swart, E. K., & Bus, A. G. (2015). Benefits and pitfalls of multimedia and interactive features in technology-enhanced storybooks: A meta-analysis. Review of Educational Research, 85(4), 698-739.
- Trivette, C. M., Simkus, A., Dunst, C. J., & Hamby, D. W. (2010). Repeated book reading and preschoolers' early literacy development. Center for Early Literacy Learning, 5(6), 1-13.
- Trültzsch-Wijnen, Christine W. (2016): Plädoyer wider eine (medien-)pädagogische Universalpragmatik: Für die „Medienperformanz“, in: Medienimpulse, Bd. 54, Nr. 4, [online] doi:10.21243/medienimpulse.2016.4.1031.
- Tulodziecki, G., Herzig, B., & Grafe, S. (2019). Medienbildung in Schule und Unterricht: Grundlagen und Beispiele (2. Aufl.). Klinkhardt. Link zum Buch

- Van Kleeck, A. (2008). Providing preschool foundations for later reading comprehension: The importance of and ideas for targeting inferencing in storybook-sharing interventions. Psychology in the Schools, 45(7), 627-643.

- Viernickel, S., & Schwarz, S. (2009). Schlüssel zu guter Bildung, Erziehung und Betreuung – Wissenschaftliche Parameter zur Bestimmung der pädagogischen Fachkraft-Kind-Relation. Alice Salomon Hochschule Berlin.

- Whitehurst, G. J., Falco, F. L., Lonigan, C. J., Fischel, J. E., DeBaryshe, B. D., Valdez-Menchaca, M. C., & Caulfield, M. (1988). Accelerating language development through picture book reading. Developmental Psychology, 24(4), 552–559. doi.org/10.1037/0012-1649.24.4.552

- Zevenbergen, A. A., & Whitehurst, G. J. (2003). Dialogic reading: A shared picture book reading intervention for preschoolers. In A. van Kleeck, S. A. Stahl, & E. B. Bauer (Hrsg.), On reading books to children: Parents and teachers (S. 177-200). Lawrence Erlbaum Associates https://citeseerx.ist.psu.edu/document?repid=rep1&type=pdf&doi=f845440e9122b8277f15af7922f955455088d2aa

# Impressum

Geschäftssitz:
StoryDOCKS GmbH
Onilo
Eppendorfer Baum 23
20249 Hamburg

Geschäftsführung:
Till Weitendorf

Ust.-ID:
DE300 766 766

Bankverbindung:
Kontoinhaber: StoryDOCKS GmbH
Hamburger Sparkasse
Konto-Nr.: 1056223371
IBAN DE14 2005 0550 1056 2233 71
BIC HASPDEHHXXX

Wir nehmen an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil. Die Internetplattform der EU zur Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) ist unter dem folgendem Link erreichbar:

http://ec.europa.eu/consumers/odr

Zur besseren Lesbarkeit und im Sinne aktueller wissenschaftlicher Standards zur geschlechtersensiblen Sprache wurde konsequent auf generisch maskuline Personenbezeichnungen verzichtet. Stattdessen kommen genderneutrale Formen wie ‚pädagogische Fachkräfte‘ zum Einsatz, um alle Geschlechter gleichermaßen anzusprechen und Diskriminierung durch Sprache zu vermeiden.

Version: 1.0

Stand: Mai 2025




## Sie wollen auch ein Onilo-Profi werden?

Nutzen Sie unsere kostenlosen Online-Fortbildungen und lernen Sie bequem von Zuhause die Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten unserer Boardstories und Begleitmaterialien besser kennen.
Auf www.onilo.de/kostenlose-online-fortbildungen finden Sie aktuelle Angebote und Termine für unsere Fortbildungen.

Sie haben noch Fragen zu den Lizenzen? Kein Problem! Unter unserer Service-Hotline erreichen Sie uns Montag – Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder schreiben Sie uns einfach eine Mail.

## Kontakt


Service-Hotline: +49 (0)40 / 468 962 390
(zum nationalen Tarif)

E-Mail: service@onilo.de

Website: www.onilo.de


onilo.de